

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Ostvorpommern

Lehrstellenangebot und Gästezahl weit über Durchschnitt - bei Wohlstand und Produktivität weit hinten

Der Landkreis Ostvorpommern belegt mit 37,8 Punkten Platz 400 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern belegt der Landkreis Ostvorpommern Platz 16 unter 18 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Ostvorpommern punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Pro Jahr übernachten im Kreis Ostvorpommern statistisch betrachtet 36,0 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang drei im Gesamtranking. Platz zwei von 18 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Kreis Ostvorpommern einem Angebot von 104,2 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 32 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Mecklenburg-Vorpommern bedeutet das Platz eins unter 18 kreisfreien Städten und Landkreisen.
- 9,7 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Ostvorpommern sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 212 im Bundesvergleich, Rang vier von 18 im eigenen Bundesland.

Schwächen:

- 40.836 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Kreis Ostvorpommern im Gesamtvergleich mit Rang 409 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich Rang 18 unter 18 Kreisen.
- Die Einkommensteuerkraft vermittelt einen Eindruck von der regionalen Einkommenssituation: Im Kreis Ostvorpommern beläuft sie sich auf 93 Euro je Einwohner. Rang 407 bei einem bundesweiten Mittelwert von 282 Euro. In Mecklenburg-Vorpommern erreicht der Kreis Ostvorpommern Rang 16 von 18.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Kreis Ostvorpommern auf Rang 406 unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 65,4 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. In Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich Rang 16 unter 18 Städten und Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Ostvorpommern in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
37,8	400	Landkreis München	16 von insg. 18	Landkreis Bad Doberan

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	8,1	12,5	406	16	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	65,4	100,0	406	16	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	93	282	407	16	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	7,6	12,5	396	14	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	17,7	8,4	397	15	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	55,4	60,0	355	8	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	12,2	15,0	390	12	LK München
BIP je Einwohner	Euro	15.325	28.534	405	16	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,9	1,4	298	5	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,0	-0,8	282	11	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	12,7	5,6	398	13	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	7,9	3,5	401	16	LK Eichstätt
Demografie	Index	72,7	100,0	362	8	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.168	6.786	250	8	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,7	9,6	212	4	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	316	765	403	14	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.592	1.456	273	8	KS Dresden
Standort	Punkte	10,0	10,0	198	6	LK München
Produktivität 11)	Euro	40.836	58.299	409	18	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	24.951	31.846	7	5	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	7,4	7,8	182	9	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,6	2,2	255	9	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	36,0	4,8	3	2	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	66,3	54,3	54	11	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	104,2	98,9	32	1	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>